

Schulinternes Curriculum Englisch: Englisch als 2. Fremdsprache, Klasse 9

Lehrwerk: Green Line Band 4 (Klett), Englisch als 2. Fremdsprache

Unit 1: London – a world city / Across cultures 1 / Text smart 1 / Revision A			
Unterrichtsvorhaben / Lerninhalte			Dauer
<ul style="list-style-type: none"> - über London und seine Rolle als Weltstadt sprechen - eine Radiosendung verstehen - Einblicke in drei Mitgliedsstaaten des <i>Commonwealth</i> erhalten - die Rolle von Englisch als <i>lingua franca</i> diskutieren 			ca. 30 Stunden
funktionale kommunikative Kompetenz			
Hör-/Hörsehverstehen, z.B.	Leseverstehen, z.B.	Sprechen, z.B.	Schreiben, z.B.
<ul style="list-style-type: none"> - eine Radiosendung verstehen (S. 12) - standardisiertes Hörverstehen: eine bekannte Band / ein Interview (S. 30) 	<ul style="list-style-type: none"> - Einblicke in drei Mitgliedsstaaten des <i>Commonwealth</i> erhalten (S. 8) - einen Artikel über den Verkehr in London verstehen (S. 14) - eine Reportage aus einer Jugendzeitschrift verstehen (S. 18) - eine Detektivgeschichte von Sir Arthur Conan Doyle (nacherzählt) verstehen (S. 22) - einen Zeitungsartikel verstehen und analysieren (S. 27) - Merkmale von Kurzgeschichten erkennen (S. 28) - standardisiertes Leseverstehen: ein besonderer Cowboy / ein Artikel über London (S. 30) 	<ul style="list-style-type: none"> - die Rolle von Englisch als <i>lingua franca</i> diskutieren (S. 8) - über London und seine Rolle als Weltstadt sprechen (S. 12) - über Textsorten und ihre Merkmale sprechen (S. 26) - einen Cartoon analysieren (S. 30) 	<ul style="list-style-type: none"> - eine Kurzbiografie verfassen (S. 20) - Ereignisse in Form eines Zeitungsartikels wiedergeben (S. 22) - einen Zeitungsartikel verstehen und analysieren (S. 27)
Sprachmittlung, z.B.		Text – und Medienkompetenz, z.B.	
<ul style="list-style-type: none"> - bei einer Bootstour zwischen deutschen und englischen Sprechern vermitteln (S. 14) 		<ul style="list-style-type: none"> - unter Einsatz von Texterschließungsverfahren didaktisierte und einfache authentische Texte bezogen auf Thema, Inhalt, Aussage und typische Textsortenmerkmale untersuchen - Kriterien für gute Interviews und Kurzbiografien entwickeln (S. 20) - ein Podcastinterview vorbereiten und durchführen (S. 21) - Inhalt und Aufbau einer Textanalyse kennenlernen (S. 26) 	

Schulinternes Curriculum Englisch: Englisch als 2. Fremdsprache, Klasse 9

Lehrwerk: Green Line Band 4 (Klett), Englisch als 2. Fremdsprache

Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln			
Wortschatz	Grammatik	Aussprache	Orthographie
<ul style="list-style-type: none"> - Wortfeld „<i>describing countries</i>“ - Wortfeld „<i>giving and justifying opinions</i>“ - Wortfeld „<i>talking about world cities</i>“ - Wortfeld „<i>phrases for interviews and biographical profiles</i>“ - Wortfeld „<i>describing text types</i>“ - Wortfeld „<i>analysing factual and fictional texts</i>“ 	<ul style="list-style-type: none"> - <i>definite and indefinite article</i> - <i>adjectives as nouns</i> - <i>singular and plural nouns</i> - <i>concord</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Aussprache- und Intonationsmuster beachten und auf neue Wörter und Sätze übertragen - die Wörter ihres erweiterten Grundwortschatzes aussprechen 	<ul style="list-style-type: none"> - ein Repertoire grundlegender Regeln der Rechtschreibung und Zeichensetzung anwenden, auch in Abgrenzung zur deutschen Sprache - die Wörter ihres erweiterten Grundwortschatzes schreiben
Sprachlernkompetenz		Sprachbewusstheit	
<ul style="list-style-type: none"> - unterschiedliche anwendungsorientierte Formen der Wortschatzarbeit einsetzen - in Texten grammatische Elemente und Strukturen identifizieren, klassifizieren und einfache Hypothesen zur Regelbildung aufstellen - Übungs- und Testaufgaben zum systematischen Sprachentraining weitgehend selbstständig bearbeiten (S. 30-35) (<i>Revision: Übungen zur Selbstkontrolle</i>) - den eigenen Lernfortschritt auch anhand digitaler Evaluationsinstrumente einschätzen, Anregungen aufnehmen sowie eigene Fehlerschwerpunkte gezielt bearbeiten 		<ul style="list-style-type: none"> - grundlegende sprachliche Regelmäßigkeiten und Normabweichungen erkennen und beschreiben - im Vergleich des Englischen mit anderen Sprachen Ähnlichkeiten und Unterschiede erkennen und benennen - das eigene und fremde Kommunikationsverhalten im Hinblick auf Kommunikationserfolge und -probleme ansatzweise kritisch-konstruktiv reflektieren - ihren mündlichen und schriftlichen Sprachgebrauch den Erfordernissen vertrauter Kommunikationssituationen entsprechend steuern 	
Interkulturelle kommunikative Kompetenz			
<ul style="list-style-type: none"> - grundlegende eigen- und fremdkulturelle Wertvorstellungen, Einstellungen und Lebensstile vergleichen und sie – auch selbstkritisch sowie aus Gender-Perspektive – in Frage stellen - sich in Denk- und Verhaltensweisen von Menschen anderer Kulturen hineinversetzen und dadurch Verständnis für den anderen bzw. kritische Distanz entwickeln - sich der Chancen und Herausforderungen kultureller Vielfalt bewusst sein und neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen offen und lernbereit begegnen: <i>The world speaks English: South Africa, Australia and India</i> (S. 8-11) 			

Schulinternes Curriculum Englisch: Englisch als 2. Fremdsprache, Klasse 9

Lehrwerk: Green Line Band 4 (Klett), Englisch als 2. Fremdsprache

Unit 2: G'day Australia / Focus 1 / Text smart 2 / Across cultures 2 / Revision B			
Unterrichtsvorhaben / Lerninhalte			Dauer
<ul style="list-style-type: none"> - Australien und seine Besonderheiten kennenlernen - Einblicke in die Besiedlung Australiens erhalten - Traditionen und Geschichten australischer Ureinwohner kennenlernen 			ca. 30 Stunden
funktionale kommunikative Kompetenz			
Hör-/Hörsehverstehen, z.B.	Leseverstehen, z.B.	Sprechen, z.B.	Schreiben, z.B.
<ul style="list-style-type: none"> - einen Radiobericht verstehen (S. 46) - eine Filmsequenz verstehen (S. 46) - eine Radiodiskussion verstehen (S.56) - standardisiertes Hörverstehen: eine Präsentation über Buschfeuer verstehen / ein Radiointerview verstehen (S. 66) - einen Song verstehen / kurze Gespräche verstehen und bewerten (S. 72) - eine Filmsequenz verstehen: über Respekt und Toleranz in Freundschaften reflektieren / die Gefühle der Figuren herausarbeiten (S. 72) 	<ul style="list-style-type: none"> - Australien und seine Besonderheiten kennenlernen (S. 36) - Pläne und Vorhaben für die Zukunft verstehen und beschreiben (S. 38) - Einblicke in die Besiedlung Australiens erhalten (S. 42) - Traditionen und Geschichten australischer Ureinwohner kennenlernen (S. 46) - einen Auszug aus einem Jugendroman über Freundschaft, Gruppenzwang und kulturelle Unterschiede verstehen (S. 52) - Neuseeland und seine Besonderheiten kennenlernen / Einblicke in die Kultur der Maori erhalten (S. 56) - die Funktion verschiedener Reisetexte erkennen (S. 60) - Merkmale von Reiseführertexten erkennen (S. 61) - einen Auszug aus einem Reiseroman verstehen und typische Merkmale erkennen (S. 63) 	<ul style="list-style-type: none"> - sagen, dass man (andere) etw. tun oder machen lässt (S. 42) - frühere Gewohnheiten schildern (S. 46) - Gesprächsstrategien in einer Diskussion einsetzen (S. 56) - über eigene Erfahrungen mit Reisetexten sprechen (S. 61) - über kulturelle Unterschiede sprechen (S. 63) - einen Cartoon analysieren / über (un-) angemessenes Verhalten diskutieren und eigene Einstellungen reflektieren (S. 72) 	<ul style="list-style-type: none"> - einen Zeitungsbericht schreiben (S. 38) - Statistiken erklären (S. 42) - ein Handout erstellen (S. 50) - die Hauptfiguren charakterisieren / eine Fortsetzung schreiben (S. 52) - einen sachlichen oder persönlichen Reisetext schreiben (S. 63)
Sprachmittlung, z.B.		Text – und Medienkompetenz, z.B.	
<ul style="list-style-type: none"> - Erfahrungen mit <i>Work and Travel</i> auf Englisch wiedergeben (S. 38) - Inhalte eines deutschen Artikels auf Englisch wiedergeben (S. 66) 		<ul style="list-style-type: none"> - Kriterien für eine gute Gruppenpräsentation erkennen (S. 50) - eine Gruppenpräsentation vorbereiten und durchführen (S. 51) - die Funktion verschiedener Reisetexte erkennen (S. 60) - unter Einsatz einfacher produktionsorientierter Verfahren kurze analoge und kurze digitale Texte sowie Medienprodukte erstellen (S. 63) (einen Reisebericht verfassen) 	

Schulinternes Curriculum Englisch: Englisch als 2. Fremdsprache, Klasse 9

Lehrwerk: Green Line Band 4 (Klett), Englisch als 2. Fremdsprache

Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln			
Wortschatz	Grammatik	Aussprache	Orthographie
<ul style="list-style-type: none"> - Wortfeld „describing a country's geography, population, flora and fauna, political system and economy“ - Wortfeld „structuring a presentation“ - Wortfeld „describing a person's character and behaviour“ - Wortfeld „describing typical features of travel texts“ 	<ul style="list-style-type: none"> - present progressive with future meaning - future progressive - future perfect - revision: tenses with future meaning - revision: sequence of tenses, simple and progressive forms - dynamic and stative verbs - let/allow/make + infinitive - have sth done 	<ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Aussprache- und Intonationsmuster beachten und auf neue Wörter und Sätze übertragen - die Wörter ihres erweiterten Grundwortschatzes aussprechen 	<ul style="list-style-type: none"> - ein Repertoire grundlegender Regeln der Rechtschreibung und Zeichensetzung anwenden, auch in Abgrenzung zur deutschen Sprache - die Wörter ihres erweiterten Grundwortschatzes schreiben
Sprachlernkompetenz		Sprachbewusstheit	
<ul style="list-style-type: none"> - durch Erproben sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien die eigene Sprachkompetenz festigen und erweitern - unterschiedliche anwendungsorientierte Formen der Wortschatzarbeit einsetzen - in Texten grammatische Elemente und Strukturen identifizieren, klassifizieren und einfache Hypothesen zur Regelbildung aufstellen - Übungs- und Testaufgaben zum systematischen Sprachentraining weitgehend selbstständig bearbeiten (S. 66-71) (Revision: Übungen zur Selbstkontrolle) - den eigenen Lernfortschritt auch anhand digitaler Evaluationsinstrumente einschätzen, Anregungen aufnehmen sowie eigene Fehlerschwerpunkte gezielt bearbeiten 		<ul style="list-style-type: none"> - grundlegende sprachliche Regelmäßigkeiten und Normabweichungen erkennen und beschreiben - im Vergleich des Englischen mit anderen Sprachen Ähnlichkeiten und Unterschiede erkennen und benennen - das eigene und fremde Kommunikationsverhalten im Hinblick auf Kommunikationserfolge und -probleme ansatzweise kritisch-konstruktiv reflektieren - ihren mündlichen und schriftlichen Sprachgebrauch den Erfordernissen vertrauter Kommunikationssituationen entsprechend steuern 	
Interkulturelle kommunikative Kompetenz			
<ul style="list-style-type: none"> - grundlegende eigen- und fremdkulturelle Wertvorstellungen, Einstellungen und Lebensstile vergleichen und sie – auch selbstkritisch sowie aus Gender-Perspektive – in Frage stellen: <i>the language of tolerance and respect</i> (S. 72) - sich in Denk- und Verhaltensweisen von Menschen anderer Kulturen hineinversetzen und dadurch Verständnis für den anderen bzw. kritische Distanz entwickeln: <i>communicating respectfully</i> (S. 72) - in interkulturellen Kommunikationssituationen grundlegende kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten des Kommunikationsverhaltens respektvoll sowie einfache sprachlich-kulturell bedingte Missverständnisse erkennen und weitgehend aufklären: <i>a multicultural country</i> (S. 42) 			

Schulinternes Curriculum Englisch: Englisch als 2. Fremdsprache, Klasse 9

Lehrwerk: Green Line Band 4 (Klett), Englisch als 2. Fremdsprache

Unit 3: (Never) enough! / Text smart 3 / Revision C			
Unterrichtsvorhaben / Lerninhalte			Dauer
<ul style="list-style-type: none"> - über unseren Lebensstil und seine Folgen sprechen - Nachhaltigkeit - politisches Engagement und mediale Vernetzung 			ca. 30 Stunden
funktionale kommunikative Kompetenz			
Hör-/Hörsehverstehen, z.B.	Leseverstehen, z.B.	Sprechen, z.B.	Schreiben, z.B.
<ul style="list-style-type: none"> - eine Talkshow über politisches Engagement und mediale Vernetzung verstehen (S. 76) - Ausschnitte aus zwei Dokumentationen verstehen (S. 78) - eine Diskussion verstehen (S. 90) - standardisiertes Hörverstehen: ein Interview (S. 102) 	<ul style="list-style-type: none"> - einen Artikel über die Produktion von Textilien verstehen (S. 78) - einen Artikel über Kakaoernte und Kinderarbeit verstehen (S. 82) - einen Artikel über die Vor- und Nachteile von Streaming verstehen (S. 86) - einen Auszug aus einem Science-Fiction-Jugendroman verstehen (S. 92) - Merkmale von Wikitexten und Blogbeiträgen erkennen und vergleichen (S. 97) - Merkmale von Online-Bewertungen erkennen (S. 100) 	<ul style="list-style-type: none"> - über unseren Lebensstil und seine Folgen sprechen (S. 76) - eine Umfrage durchführen (S. 78) - nachhaltige Projekte vorstellen (S. 78) - Beobachtungen schildern (S. 82) - über Ernährung und ihre Folgen sprechen (S. 82) - Äußerungen wiedergeben / über Konsumgewohnheiten und Mediennutzung reflektieren (S. 86) - eine Diskussion verstehen und fortführen (S. 90) - Gründe für die Internetnutzung diskutieren / über wichtige Erfindungen und Errungenschaften sprechen (S. 96) 	<ul style="list-style-type: none"> - einen Leserbrief schreiben (S. 78) - Gestaltungsmittel und ihre Wirkung untersuchen / Wahlaufgaben zum kreativen Umgang mit dem Text (S. 92) - einen Kommentar verfassen (S. 97) - einen Wikitext oder eine Restaurantbewertung verfassen (S. 100)
Sprachmittlung, z.B.		Text – und Medienkompetenz, z.B.	
<ul style="list-style-type: none"> - Inhalte eines deutschen Infoblatts auf Englisch wiedergeben (S. 82) - Inhalte eines deutschen Artikels nutzen, um einen Vortrag auf Englisch zu halten (S. 102) 		<ul style="list-style-type: none"> - Merkmale von Wikitexten und Blogbeiträgen erkennen und vergleichen (S. 97) - Kriterien für die Verlässlichkeit von Quellen entwickeln (S. 97) - unter Einsatz einfacher produktionsorientierter Verfahren kurze analoge und kurze digitale Texte sowie Medienprodukte erstellen (S. 100) (Wikitext/ Blogbeitrag/Restaurantbewertung planen und schreiben) 	
Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln			
Wortschatz	Grammatik	Aussprache	Orthographie
<ul style="list-style-type: none"> - Wortfeld „<i>talking about sustainability and political activism</i>“ - Wortfeld „<i>chairing a discussion</i>“ - Wortfeld „<i>giving your opinion</i>“ - Wortfeld „<i>talking about global issues</i>“ - Wortfeld „<i>describing relationships and conflicts</i>“ - Wortfeld „<i>describing inventions in science and technology</i>“ 	<ul style="list-style-type: none"> - <i>participles as adjectives</i> - <i>participles instead of relative clauses</i> - <i>participles instead of adverbial clauses</i> - <i>present participle or infinitive after verbs of perception</i> - <i>present participle after verbs of rest and motion</i> - <i>revision: infinitive or ‘-ing’</i> - <i>indirect speech</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Aussprache- und Intonationsmuster beachten und auf neue Wörter und Sätze übertragen - die Wörter ihres erweiterten Grundwortschatzes aussprechen - gängige Aussprachevarianten des britischen Englisch erkennen und verstehen 	<ul style="list-style-type: none"> - ein Repertoire grundlegender Regeln der Rechtschreibung und Zeichensetzung anwenden, auch in Abgrenzung zur deutschen Sprache - die Wörter ihres erweiterten Grundwortschatzes schreiben

Schulinternes Curriculum Englisch: Englisch als 2. Fremdsprache, Klasse 9

Lehrwerk: Green Line Band 4 (Klett), Englisch als 2. Fremdsprache

Sprachlernkompetenz <ul style="list-style-type: none">- unterschiedliche anwendungsorientierte Formen der Wortschatzarbeit einsetzen- in Texten grammatische Elemente und Strukturen identifizieren, klassifizieren und einfache Hypothesen zur Regelbildung aufstellen- durch Erproben sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien die eigene Sprachkompetenz festigen und erweitern: Wortschatzerschließung / Einleitungsverben für die indirekte Rede (S. 86)- Übungs- und Testaufgaben zum systematischen Sprachentraining weitgehend selbstständig bearbeiten (S. 102-107) (<i>Revision</i>: Übungen zur Selbstkontrolle)- den eigenen Lernfortschritt auch anhand digitaler Evaluationsinstrumente einschätzen, Anregungen aufnehmen sowie eigene Fehlerschwerpunkte gezielt bearbeiten	Sprachbewusstheit <ul style="list-style-type: none">- grundlegende sprachliche Regelmäßigkeiten und Normabweichungen erkennen und beschreiben- grundlegende Beziehungen zwischen Sprach- und Kulturphänomenen erkennen und beschreiben- im Vergleich des Englischen mit anderen Sprachen Ähnlichkeiten und Unterschiede erkennen und benennen- das eigene und fremde Kommunikationsverhalten im Hinblick auf Kommunikationserfolge und -probleme ansatzweise kritisch-konstruktiv reflektieren- ihren mündlichen und schriftlichen Sprachgebrauch den Erfordernissen vertrauter Kommunikationssituationen entsprechend steuern
Interkulturelle kommunikative Kompetenz <ul style="list-style-type: none">- grundlegende eigen- und fremdkulturelle Wertvorstellungen, Einstellungen und Lebensstile vergleichen und sie – auch selbstkritisch sowie aus Gender-Perspektive – in Frage stellen: <i>ways of becoming politically active</i> (S. 76)- in interkulturellen Kommunikationssituationen grundlegende kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten des Kommunikationsverhaltens respektvoll sowie einfache sprachlich-kulturell bedingte Missverständnisse erkennen und weitgehend aufklären	

Schulinternes Curriculum Englisch: Englisch als 2. Fremdsprache, Klasse 9

Lehrwerk: Green Line Band 4 (Klett), Englisch als 2. Fremdsprache

Unit 4: The good life? / Focus 2 / Text smart 4 / Across cultures 3 / Focus 3			
Unterrichtsvorhaben / Lerninhalte			Dauer
<ul style="list-style-type: none"> - Vorstellungen, was ein gutes Leben ausmacht, diskutieren - über Kriterien für die Berufswahl sprechen - Zusammenhänge zwischen Berufswahl und Geschlechterklischees erkennen 			ca. 30 Stunden
funktionale kommunikative Kompetenz			
Hör-/Hörsehverstehen, z.B.	Leseverstehen, z.B.	Sprechen, z.B.	Schreiben, z.B.
<ul style="list-style-type: none"> - zwei Songs vergleichen (S. 108) - Strategien für ein erfolgreiches Bewerbungsgespräch erarbeiten (S. 120) - eine Filmsequenz verstehen: der Schülerrat an der TTS / Formen der Schülervertretung aus dem Film mit eigenen Erfahrungen vergleichen (S. 136) - Besonderheiten der Präsidentschaftswahl in den USA verstehen (S. 138) 	<ul style="list-style-type: none"> - Stellenanzeigen vergleichen (S. 110) - Zusammenhänge zwischen Berufswahl und Geschlechterklischees erkennen (S. 110) - Merkmale von <i>CV</i>, <i>personal profile</i> und <i>application letter</i> kennenlernen (S. 110) - Erfahrungsberichte über erste Jobs in einem Online-Forum verstehen (S. 116) - einen Auszug aus einem dystopischen Jugendroman über das Leben in einer Gemeinschaft ohne Entscheidungsfreiheit verstehen (S. 122) - Einblicke in das Bildungswesen im UK und den USA erhalten und mit eigenen Erfahrungen vergleichen (S. 128) - den Alltag an einer fiktiven Schule erleben (S. 128) - zwei Leserbriefe vergleichen (S. 132) - Merkmale von Leserbriefen verstehen (S. 133) - Merkmale von <i>argumentative essays</i> verstehen (S. 134) 	<ul style="list-style-type: none"> - Vorstellungen, was ein gutes Leben ausmacht, diskutieren (S. 108) - über Kriterien für die Berufswahl sprechen (S. 108) - über Gründe für soziales Engagement sprechen (S. 110) - zusätzliche Informationen geben (S. 116) - <i>role play</i>: ein Bewerbungsgespräch (S. 120) - über die Bedeutung von Erinnerungen reflektieren (S. 122) - Gründe für das Verfassen von Leserbriefen und Kommentaren diskutieren (S. 132) - über demokratische Prinzipien sprechen / verschiedene Formen politischer und gesellschaftlicher Mitwirkung diskutieren (S. 136) - Parteien und Parteiensysteme vergleichen (S. 138) 	<ul style="list-style-type: none"> - Aussagen hervorheben (S. 116) - dystopische Elemente und zentrale Konzepte herausarbeiten (S. 122) - Kriterien für den Aufbau eines Paragrafen erarbeiten (S. 133) - einen <i>argumentative essay</i> verfassen (S. 134)
Sprachmittlung, z.B.		Text – und Medienkompetenz, z.B.	
<ul style="list-style-type: none"> - Inhalte einer deutschen Website auf Englisch wiedergeben (S. 110) - ein Schaubild zum bayerischen Bildungssystem auf Englisch erläutern (S. 128) 		<ul style="list-style-type: none"> - unter Einsatz einfacher produktionsorientierter Verfahren Bewerbungsschreiben verfassen (S. 110) - unter Einsatz von Texterschließungsverfahren didaktisierte und einfache authentische Texte bezogen auf Thema, Inhalt, Aussage und typische Textsortenmerkmale untersuchen: dystopischer Jugendroman (S. 122) - einen Text erstellen: <i>argumentative essay</i> (S. 134) 	

Schulinternes Curriculum Englisch: Englisch als 2. Fremdsprache, Klasse 9

Lehrwerk: Green Line Band 4 (Klett), Englisch als 2. Fremdsprache

Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln			
Wortschatz	Grammatik	Aussprache	Orthographie
<ul style="list-style-type: none"> - Wortfeld „<i>describing lifestyles and personal goals</i>“ - Wortfeld „<i>talking about professional fields</i>“ - Wortfeld „<i>talking about job requirements and gender roles</i>“ - Wortfeld „<i>job applications and job interviews</i>“ - Wortfeld „<i>talking about school systems and school experiences</i>“ - Wortfeld „<i>giving your opinion</i>“ - Wortfeld „<i>presenting pros and cons</i>“ - Wortfeld „<i>democracy and participation</i>“ - Wortfeld „<i>describing political systems</i>“ 	<ul style="list-style-type: none"> - revision: defining relative clauses - non-defining relative clauses - commenting relative clauses - emphasis (inversion, emphatic do) - short sentences with so, neither, nor 	<ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Aussprache- und Intonationsmuster beachten und auf neue Wörter und Sätze übertragen - die Wörter ihres erweiterten Grundwortschatzes aussprechen 	<ul style="list-style-type: none"> - ein Repertoire grundlegender Regeln der Rechtschreibung und Zeichensetzung anwenden, auch in Abgrenzung zur deutschen Sprache - die Wörter ihres erweiterten Grundwortschatzes schreiben
Sprachlernkompetenz		Sprachbewusstsein	
<ul style="list-style-type: none"> - in Texten grammatische Elemente und Strukturen identifizieren, klassifizieren und einfache Hypothesen zur Regelbildung aufstellen - durch Erproben sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien die eigene Sprachkompetenz festigen und erweitern - Übungs- und Testaufgaben zum systematischen Sprachentraining weitgehend selbstständig bearbeiten (S. 140ff.) (<i>Practice pool</i>: Übungen zur Selbstkontrolle) - den eigenen Lernfortschritt auch anhand digitaler Evaluationsinstrumente einschätzen, Anregungen aufnehmen sowie eigene Fehlerschwerpunkte gezielt bearbeiten 		<ul style="list-style-type: none"> - grundlegende sprachliche Regelmäßigkeiten und Normabweichungen erkennen und beschreiben - grundlegende Beziehungen zwischen Sprach- und Kulturphänomenen erkennen und beschreiben - im Vergleich des Englischen mit anderen Sprachen Ähnlichkeiten und Unterschiede erkennen und benennen - das eigene und fremde Kommunikationsverhalten im Hinblick auf Kommunikationserfolge und -probleme ansatzweise kritisch-konstruktiv reflektieren - ihren mündlichen und schriftlichen Sprachgebrauch den Erfordernissen vertrauter Kommunikationssituationen entsprechend steuern 	
Interkulturelle kommunikative Kompetenz			
<ul style="list-style-type: none"> - grundlegende eigen- und fremdkulturelle Wertvorstellungen, Einstellungen und Lebensstile vergleichen und sie – auch selbstkritisch sowie aus Gender-Perspektive – in Frage stellen: <i>social commitment</i> (S. 110) - grundlegende eigen- und fremdkulturelle Wertvorstellungen, Einstellungen und Lebensstile vergleichen und sie – auch selbstkritisch sowie aus Gender-Perspektive – in Frage stellen; Teilhabe an historisch wichtigen Ereignissen und Einflüssen: <i>having a voice</i> (S. 136), <i>code names</i> (S. 138) 			